

Neues zur Selbstanzeige und Berichtigung im Steuerstrafrecht

Dr. Christian Pelz, Noerr LLP

Freitag, 15. Juni 2018, 13:00 – 18:30 Uhr
Juridicum der Universität, Sitzungssaal JDC 0.283,
Schillerstr. 1, 91054 Erlangen

Die Neuregelung der Selbstanzeige hat einen spürbaren Anstieg von Steuerstrafverfahren zur Folge. Gleichzeitig sind die Voraussetzungen zur Erlangung von Straffreiheit erheblich verschärft worden. Besondere Bedeutung kommt daher aufgrund der unterschiedlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen der Abgrenzung von Selbstanzeige und Berichtigung nach § 153 AO zu.

Die Kenntnis von Notwendigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen von Selbstanzeige und Berichtigung gehört zum unabdingbaren Handwerkszeug von jedem, der Unternehmen, Unternehmer und Geschäftsleiter gesellschaftsrechtlich, steuerlich oder strafrechtlich berät oder verteidigt. Zumal dieses Beratungsfeld für den Rechtsanwalt oder steuerlichen Berater zu denjenigen mit dem höchsten persönlichen zivil- und strafrechtlichen Haftungsrisiko gehört.

Anhand praktischer Fälle werden neueste Rechtsentwicklungen, Probleme und Verfolgungstrends sowie Strategien zur effektiven Verteidigung dargestellt. Dabei steht die Beratung von Unternehmen und Unternehmensleitern im Vordergrund. Es werden typische praxisrelevante Problemstellungen aus dem Bereich Einkommen-, Körperschaft-, Umsatz-, Erbschaft- und Schenkungsteuer sowie ihre Verzahnungen erläutert. Behandelt werden unter anderem folgende Themenfelder:

- Voraussetzungen, Umfang und Grenzen der Berechtigungspflicht
- Voraussetzungen der Selbstanzeige
- Sperrgründe für Selbstanzeige
- „verdeckte“ Selbstanzeige
- Betriebsprüfung und Fehlerentdeckung
- missglückte Selbstanzeige

Dr. Christian Pelz ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht und Fachanwalt für Steuerrecht und leitet den Fachbereich Wirtschaftsstrafrecht der internationalen Sozietät Noerr LLP. Er ist Lehrbeauftragter für Strafrecht an der Universität Augsburg. Er vertritt und verteidigt Unternehmen, Unternehmensleiter und Manager in Wirtschafts- und Steuerstrafverfahren, in Steuerstreitverfahren, in Compliance-Angelegenheiten sowie bei unternehmensinternen Ermittlungen (<https://www.noerr.com/de/persoenlichkeiten/pelz-christian.aspx>). Dr. Pelz ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen zum Wirtschafts- und Steuerstrafrecht, unter anderem ist er Mit-Kommentator der Vorschriften zum Steuerstrafrecht in Leitner/Rosenau, Nomos Kommentar Wirtschafts- und Steuerstrafrecht.

Hinweis zu § 15 FAO: Das Seminar umfasst 5 Zeitstunden. Eine Teilnahmebescheinigung wird erteilt.

Teilnahmegebühr: 150,- € (einschl. Getränke, Snacks, Seminarunterlagen)

Freitag, 15. Juni 2018
13:00 – 18:30 Uhr
Juridicum der Universität, Sitzungssaal JDC 0.283
Erlangen, Schillerstr. 1

Dr. Christian Pelz, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht und Fachanwalt für Steuerrecht

Teilnahmegebühr: 150,- €; 90,- € für Rechtsreferendare
(einschl. Getränke, Snacks, ausführliche Seminarunterlagen)